

SuS und LuL

Beitrag von „Frapp“ vom 2. Juni 2021 07:22

Zitat von O. Meier

Ja, das ist relativ typisch. Auf der einen Seite führst du viele Details auf, die du wissenschaftliche einbettest, auf der anderen Seite werden Dinge oberflächlich in Richtung „alles Quatsch“ weggeschwommen.

Hast du überhaupt mal Queer Theory gelesen? Ich glaube wohl kaum. Da werden halt steile Thesen rausgehauen: Heteronormativität und die binäre Geschlechtsvorstellung wären eine Erfindung des Westens. In irgendeiner indianischen Sprache gibt es sieben Pronomen, die auf die Position des Sprechers verweisen und daraus zwirbeln sie, dass es bei ihnen angeblich sieben Geschlechter gab.

Man kann gerne Dinge in Frage stellen und hinterfragen. Die sind aber so hart auf diesem postmodernen Konstruktivismus/Poststrukturalismus, dass man nicht weiß, ob man lachen oder weinen soll. 😊

Hör's dir einfach mal an: [Helen Pluckrose on Queer Theory](#) (ca. 19:00 - 28:00)